Zu schnell, zu unachtsam:

Biker prallt gegen Biker - und ein Peugeot geht mit einem brennenden Motorrad in Flammen auf

Sonntag 12. April 2015 - **Göttingen/ Rischenkrug (wbn). Kettenreaktion mit schlimmen Folgen auf der B3. Ein Kradfahrer (19) ist infolge Unachtsamkeit – und weil zu schnell unterwegs - auf die Maschine eines 61-jährigen Bikers aufgefahren.**

Auf dem Motorrad des stehenden Fahrers befand sich auch eine 46 Jahre alte Sozia. Bei dem Auffahrunfall wurde die Maschine des 19-Jährigen auf die Gegenfahrbahn geschleudert und ging in Flammen auf. In diesem Augenblick fuhr eine 33 Jahre alte Peugeot-Fahrerin über das brennende Motorrad, worauf auch das Fahrzeug Feuer fing. Insgesamt gab es vier zum Glück nur leicht Verletzte, hinzugekommene Helfer konnten mit eigenen Mitteln die Brände löschen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Göttingen: „Gemarkung Friedland, Bundesstraße 3, Höhe Abzweig nach Klein Wiershausen (Rischenkrug), Sonntag, 12.April 2015, gegen 14.50 Uhr (gro) – Ein 19-jähriger Kradfahrer befuhr mit seinem Krad die Bundesstraße 3 in Richtung Dransfeld.

Im Bereich des Abzweiges nach Klein Wiershausen, Höhe Rischenkrug, übersah er, augenscheinlich aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit, einen verkehrsbedingt wartenden 61-jährigen Motorradfahrer und seine 46-jährige Sozia und fuhr auf diese auf. Durch die Wucht des Aufpralls wurde die Maschine des 19-Jährigen auf die Gegenfahrbahn geschleudert und geriet dort in Brand.

Eine aus Dransfeld kommende 33-jährige Pkw-Fahrerin konnte ihren Peugeot nicht mehr rechtzeitig bremsen, bzw. damit ausweichen und fuhr über das brennende Motorrad. Hierdurch geriet der Peugeot ebenfalls in Brand. Die beiden Kradfahrer wurden mit leichten Verletzungen der Universitätsmedizin in Göttingen zugeführt. Die weiteren leicht verletzten Beteiligten verzichteten vor Ort auf weitere Behandlung. Der Brand konnte durch Unfallzeugen mit eigenen Mitteln gelöscht werden. Durch den Brand ist die Asphaltdecke in Mitleidenschaft gezogen worden und wird durch die Straßenmeisterei instand gesetzt.“